

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 92.

Dresden, am 6. Mai

1898.

#### Zweiundneunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 6. Mai 1898, vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 850—860. — Urlaubsertheilung. — Entschuldigung. — Vor Eintritt in die Tagesordnung Erwiderung des Abg. Grünberg auf eine in der Sitzung vom 5. Mai d. J. über das Ergebnis der Erörterung, die Behandlung der Kranken in der Irrenanstalt Colditz betr., gemachte Mittheilung Sr. Excellenz des Staatsministers von Meßsch. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation B über nachträglich eingegangene Petitionen um Erbauung von Eisenbahnen und Errichtung von Haltestellen etc. — Schlußberatung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über den Antrag der Abgg. Leithold und Genossen (Drucksache Nr. 91), Nichtanwendung des § 11 des Parochiallastengesetzes bei Vertheilung der Schuldotation betr. — Schlußberatung über den mündlichen anderweiten Bericht der Gesetzgebungsdeputation über die mit dem Königl. Dekrete Nr. 23 vorgelegten Gesetzentwürfe: I. die Einführung einer allgemeinverbindlichen Schlachtvieh- und Fleischbeschau betr., und II. die staatliche Schlachtviehverversicherung betr. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Geheime Sitzung.

Vizepräsident:

Geh. Kommerzienrath Georgi.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meßsch, Dr. von Seydewitz und von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Meusel, Dr. Bodel,

II. A. (2. Abonnement.)

Merz, Dr. Ritterstädt, Geh. Regierungsräthe Dr. Forster-Schubauer, Kreisshmar, Geh. Finanzrath von Kirchbach und Geh. Medizinalrath Professor Dr. Siedamgroßky.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

Vizepräsident Georgi: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte den Herrn Sekretär, die Registraude vorzutragen.

(Nr. 850.) Antrag zum mündlichen anderweiten Berichte der Mehrheit der Gesetzgebungsdeputation über den mit dem Königl. Dekret Nr. 9 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung des Gesetzes über das Vereins- und Versammlungsrecht vom 22. November 1850 betr.

Vizepräsident Georgi: Zur Schlußberatung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 851.) Antrag zum mündlichen anderweiten Berichte der Minderheit derselben Deputation über denselben Gesetzentwurf.

Vizepräsident Georgi: Ebenso.

(Nr. 852.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über die Petition des Stadtgemeinderathes zu Mylau, die Eisenbahn Mylau-Lengsfeld betr.

Vizepräsident Georgi: Desgleichen.

(Nr. 853.) Telegramm der Stadtvertretung zu Rohren, die Genehmigung der Bahnlinie Frohburg-Rohren betr.

Vizepräsident Georgi: Ich bitte, das Telegramm zu verlesen.  
(Geschieht.)

(Nr. 854.) Protokoll-extrakt der Ersten Kammer über Tit. 4, 5 und 9 des außerordentlichen Staatshaushalts-Stats für 1898/99, Errichtung einer neuen Irrenanstalt in Großschweidnitz bei Löbau, Erbauung eines Wohnhauses, Krankenhauses etc. bei der Anstalt Hochweitzschen und Erbauung einer neuen Frauenklinik in Dresden betr.

Vizepräsident Georgi: An die Finanzdeputation A zur anderweiten Berichterstattung abzugeben.